



Auszug aus der Niederschrift über die
23. Sitzung des Kreistages Vorpommern-Rügen vom 10. Juli 2023

Beschlussausfertigung

TOP 27

Antrag der Kreistagsfraktionen BVR/FW, CDU, BfS-FDP: "Bedrohte Pflegedienste und Pflegeeinrichtungen in ihrer Existenz erhalten"
Vorlage: A/3/0223

Beschluss: KT 515-23/2023

Wie wir durch die mediale Berichterstattung erfahren haben, stehen viele der rund 300 Anbieter von Pflegeleistungen im Nordosten vor der Insolvenz. Grund sind erhebliche Kostensteigerungen infolge der inflationären Entwicklung, z.B. Energiekosten (Strom, Heizung), Arzneimittel und Pflegeprodukten. Auch die Tarife der Pflegekräfte bedurften der dringenden Anpassung. Bisher weigern sich die Krankenkassen, die Erhöhung dieser Kosten in den Pflegesätzen hinreichend zu berücksichtigen.

Auch das Bundesgesundheitsministerium unternimmt derzeit keine Anstrengungen um an dieser vollkommen unbefriedigenden Situation etwas zu ändern. Im Ergebnis sind viele ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen in Ihrer Existenz bedroht. In diesem Zusammenhang ergeben sich für unsere Fraktion folgende Forderungen:

1. Es ist dringend notwendig schnellstens Lösungen für die Finanzierung ambulanter und stationärer Pflegeeinrichtungen zu entwickeln, bevor diese vor der Schließung stehen.
2. Die Krankenkassen/Pflegekassen werden aufgefordert ihrer Verantwortung einer bedarfsgerechten Pflege für zu Pflegenden und ihrer Angehörigen nachzukommen und die finanziellen Mittel bereitzustellen.
3. Der Landrat wird gebeten, diesen Antrag an die Landes- und Bundesregierung weiterzuleiten und sich gleichzeitig durch eigene Intervention für eine Verbesserung der Situation einzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei drei Enthaltungen zugestimmt

Stralsund, 11. Juli 2023

Im Auftrag

Landkreis Vorpommern-Rügen
Büro des Landrates und Kreistages
Carl-Heidemann-Ring 67
Dienstadtelle/Unterschrift